

Norderney Kurier

Immer freitags: kostenlos
an alle Haushaltungen
und 45 Auslegestellen
Auflage: 8800 Exemplare

2. JAHRGANG / NUMMER 34

FREITAG, 27. AUGUST 2010

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

HEUTE LESEN SIE IM

Ostfriesischer Kurier
Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

Hervorragende Zwischenbilanz: Besucher loben den neuen Jugend- und Kinderspielpark in höchsten Tönen.

HOCHWASSER
27. August: 01.54 Uhr 13.58 Uhr
28. August: 02.21 Uhr 14.27 Uhr
29. August: 02.47 Uhr 14.57 Uhr

SERVICE / SPORT → SEITEN 2/3
RUND UM DEN LEUCHTTURM → SEITE 5

EP:Onkes
ElectronicPartner

Wir sind Ihr Spezialist für Plasma & LCD-TV, Mobilfunk, Küchen und vieles mehr ...

Service macht den Unterschied

Jann-Berghaus-Straße 78
Tel. (0 49 32) 4 12

KONTAKT

GESCHÄFTSSTELLE
NORDERNEY 04932/86969-0

GEÖFFNET:
MÖ. - FR.: 9 - 16.30 UHR
SA.: 9 - 12 UHR

KUNDENSERVICE 86969-10
ANZEIGEN 86969-10
REDAKTION 86969-14
FAX 86969-20
E-MAIL norderney@skn.info

Ostfriesischer Kurier

ZENTRALE 04931/925-0
REDAKTION 04931/925-230
SPORT 04931/925-235
ANZEIGEN 04931/925-151
ABO-SERVICE 04931/925-133
VERLAG 04931/925-174
E-MAIL

ok-redaktion@skn.info
ok-sportredaktion@skn.info
anzeigenannahme@skn.info
aboservice@skn.info
verlag@skn.info



DRUCKSACHEN 04931/925-176
E-MAIL info@skn.info

Ostfriesland Magazin

REDAKTION 04931/925227
FAX 04931/925360
E-MAIL oma-redaktion@skn.info

Regionales Telefonbuch

TELEFON 04931/925308
FAX 04931/925252

Ratten verursachen Ernteschäden

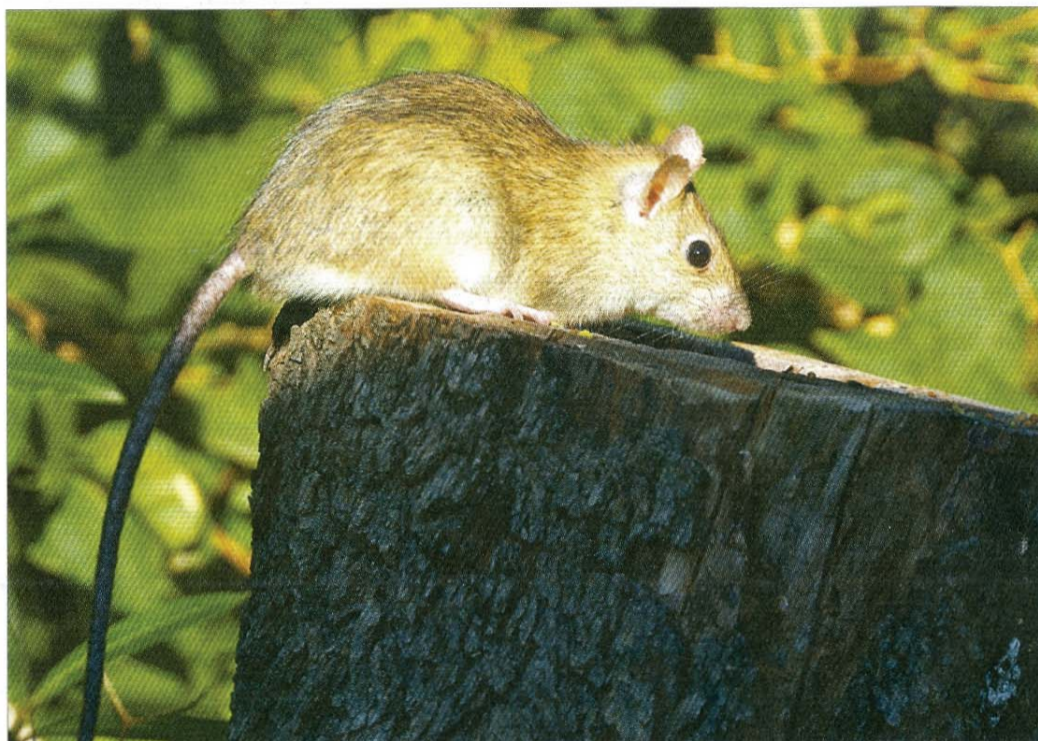
TIERWELT Norderneyer Biologe befasst sich auch mit überregionalen Themen

Die verheerende Flutkatastrophe in Pakistan beschäftigt auch einen Experten auf der Insel.

NORDERNEY/REU – Die Augen der ganzen Welt sind in diesen Tagen auf die immense Überschwemmungskatastrophe und die unglaubliche Not der Menschen in Pakistan gerichtet. Deshalb überraschte kürzlich eine Anfrage aus Pakistan über E-Post den Norderneyer Biologen Dr. Manfred Temme. Ein Professor der Universität „of Agriculture“, Faisalabad, aus der Abteilung „Zoology & Fisheries“ bat ihn um die Begutachtung einer Dissertation eines Studenten, der seine Arbeit über die großen Schäden in der Landwirtschaft durch die Hausratte (*Rattus rattus*) und die „Asiatische Weichratte“ und deren Bekämpfung geschrieben hat.

Schäden sind eine enorme zusätzliche Bedrohung

Die riesigen Schäden, die verschiedene Rattenarten seit vielen Jahren in landwirtschaftlichen Gebieten dieses asiatischen Landes anrichten, stellen eine erhebliche zusätzliche Bedrohung der Nahrungsproduktion in Pakistan dar. Dieses Problem tritt natürlich wegen der jetzigen Überschwemmungskatastrophe



Die Hausratte kommt in verschiedenen Farbschlägen, von braun bis schwarz, vor. FOTO: TEMME

etwas in den Hintergrund.

Dr. Manfred Temme gilt nicht nur als ausgewiesener Experte auf dem Gebiet der Ornithologie, sondern er ist auch ein international renommierter Ratten-Experte. Von der amerikanischen „Bowling-Green“-Universität in Ohio wurde Temme dreimal für längere Zeit nach Mikronesien entsandt, um – insbesondere im Enewetak Atoll und im Bikini Atoll – die Biologie der kleinen Mikronesischen Ratte auf mehr als 30 tropischen Inseln zu erforschen. Dort sammelte der Wissenschaftler auch das Material für

seine Dissertation.

Viele seiner Forschungsergebnisse hat Dr. Temme in englischer Sprache verfasst. Sie sind in Fachzeitschriften und als Buchbeiträge veröffentlicht.

Schon zahlreiche Vorträge gehalten

Eine davon wurde ins Chinesische und Arabische übersetzt. Ferner hat Temme auf internationalen Tagungen in Manila, Bangkok, State of Kuwait und einigen Städten der USA vor Wissenschaftlern Vorträge über Ratten-Themen gehalten und ist von anderen Län-

dern (Ägypten, Sri Lanka, Hawaii) als Gutachter eingeladen worden.

Aufgrund extremer Rattenschäden in Reisfeldern der Philippinen wurde Dr. Temme Anfang der 1970er Jahre von der Bundesregierung für fast fünf Jahre auf die Philippinen entsandt, um bessere Bekämpfungsmethoden in Reisfeldern zu entwickeln. „In Südostasien gibt es viele verschiedene, kaum zu unterscheidende Rattenarten, die aber über recht unterschiedliche Verhaltensweisen verfügen und deren Kenntnis für die Bekämpfung unentbehrlich

ist“, erklärt der Experte. Eine davon, die Hausratte, komme durch die Verschleppung durch den Menschen mittlerweile auf dem ganzen Erdball vor. Diese Art verfüge über ausgezeichnete Klettereigenschaften, wobei ihr der besonders lange Schwanz als Balanceorgan diene.

Verschiedene Unterarten

Im Gegensatz zur größeren Wanderratte, die ebenfalls überall häufig anzutreffen ist, kommen Hausratten selten in Deutschland vor. In wärmeren Ländern ist diese Ratte jedoch in verschiedenen Unterarten in landwirtschaftlichen Bereichen häufig anzutreffen und kann auch unabhängig vom Menschen in natürlichen Lebensräumen existieren. In ganz Südostasien, auch auf den Philippinen, kommen mehrere der Hausratte ähnelnden Arten vor. Dort wurden nach Vergiftungsaktionen getötete Tiere bergeweise auf großen Lastwagen abtransportiert.

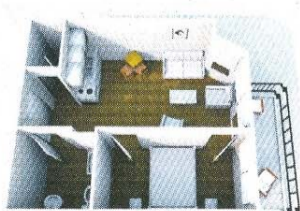
Die immensen Schäden in Reisfeldern entstehen übrigens nicht dadurch, dass einzelne Körner gefressen, sondern die Halme massenhaft abgebissen werden und die Ähren daraufhin in den Schlamm fallen. „Die Ratten sind so häufig, dass in einer Nacht ganze Reisfelder verwüstet werden können“, weiß Dr. Manfred Temme, der auch weiterhin seine Kollegen in Asien aus der Ferne mit Fachwissen unterstützt.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

Vermittlung von Immobilien • Finanzierung •

Suchen Sie noch ... oder wohnen Sie schon?
Zentrale 2-Raum-Wohnung



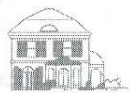
Die Wohnung liegt im 2. Obergeschoss und besteht aus Wohnraum mit Essplatz und Küchenzeile, Schlafraum, Bad mit Dusche und Balkon.

Zur Wohnung gehören Gemeinschaftsräume mit Fahrradstellplatz, Waschmaschine und Trockner.

Die gute Vermietbarkeit sichert eine hohe Rendite.

Kaufpreis: € 299.000,00
Provisionsfrei!

Viktoriastraße 12 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 92 79 42
www.norderney-immobilien.com



Auch als Musiker, allerdings nebenamtlich, aktiv: Dr. Manfred Temme (rechts), hier beim Werbetag der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGZRS) mit seinen Kumpels von den „Seelords“, Gerrit Visser (links) und Herbert Karkutsch. FOTO: PRIVAT



„Wir wollen, dass Sie sich gut verstehen!“

Unser Service für Sie:

- ▶ Wir analysieren Ihr Hörvermögen kostenfrei!
- ▶ Wir beraten Sie bei Ihrer Hörgeräte-Versorgung!
- ▶ Wir überprüfen Ihre Hörsysteme!
- ▶ Bei uns erhalten Sie individuellen Schwimmschutz!
- ▶ Wir versorgen Sie mit den richtigen Pflegemitteln für Ihre Hörsysteme!

isermann
Hörgeräte-Akustik



Norderney
Badehaus (dienstags)
Telefon 04941-62134
www.isermann-GmbH.de

Die Inselrundfahrt

Internet: www.inselrundfahrt.de in modernen Bussen zu den schönsten Punkten der Insel - informativ und komfortabel



Dienstag, Freitag u. Sonntag 11:30 h (14.03.-07.11.10) ab Rosengarten (50 m östlich des Kurhauses)...

OMNIBUSVERKEHR



Linien-, Gesellschafts- u. Ausflugsfahrten Jann-Berghaus-Straße 38 • D-26548 Norderney...

„Stiften ist eine große Sinnerfüllung und bereichert Ihr Leben.“

Werden Sie Stifter auf Norderney und für Norderney!



A. und E. Korus-Stiftung

Vorstand · Hans-Georg Krone · Telefon (04931) 5677 E-Mail: hans-georg.krone@ewetel.net

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 27. August 9.30 Uhr, Nationalpark-Haus am Hafen. Meereskunde für Anfänger...

20 Uhr, Inselkirche. „Wort und Klang“ mit dem Kreis für alte Musik. Eintritt: frei. Sonntag, 29. August 10.30 Uhr, Georgshöhe. Ein Blick auf und durch das historische Teleskop...

- Das Wattenmeer mit allen Sinnen erleben. Anmeldung im Nationalpark-Haus unter Telefon 04932/2001 ist erforderlich...

gruppe des Norderneyer HV. 18 Uhr, Sportplatz an der Mühle. Sportabzeichenabnahme. 18 Uhr, Badehaus. Die Rheuma-Liga trifft sich.

strandperle an der Moltkestraße 2-5. Die Wassergymnastik-Gruppe des Norderneyer HV trifft sich. 14 Uhr, Reisebüro am Kurplatz. „Norderney erfahren“.

NOTDIENSTE

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 27. August, bis Montag, 30. August, 8 Uhr: Polizei ☎ 110

ÄRZTE

Sonnabend: Herr Bomhard, Mühlenstraße 1, ☎ 04932/ 8 42 66. Sonntag: Dr. de Boer, Moltkestraße 8, ☎ 04932/23 88

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter: Praxis Carstens, ☎ 04932/991077. Dres. Willms/Cakir, ☎ 04932/1313. Dr. Zovko, ☎ 04932/3999.

APOTHEKEN

Freitag: Rathaus-Apotheke, Friedrichstr. 12, ☎ 04932/5 88. Sonnabend und Sonntag: Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, ☎ 04932/92 70 00

SONSTIGES

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie, Innere Medizin...

NORDERNEY AUS DER LUFT



Liebe Leser! Dieses Foto können Sie unter Telefon 04932/86969-10 auf Norderney oder unter Telefon 04931/925227 in Norden bestellen. In unserer Geschäftsstelle in der Wilhelmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen...

FOTO: STROMANN

IMPRESSUM

Gesamtherstellung: Ostfriesischer KURIER GmbH & Co, KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden. Geschäftsführer: Christian Basse

BEILAGEN

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma KiK und Getränke Peters & Rass. Wir bitten um Beachtung.

Norderney Kurier

SCHIFFSFAHRPLAN

Table with columns for dates (28. Juni bis 29. August 2010) and departure times (6.15, 7.00, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.15, 20.30) with corresponding arrival times and a note about an additional charge for Wednesday and Friday.

MUNTERE GÄSTE-STAFFELN GINGEN AN DEN START



Mit vier Gäste-Staffeln und einem Starter in der Gesamtdistanz war auch das Haus am Weststrand beim ersten Norderneyer Island-Triathlon beteiligt. Bei einer Familienfreizeit hatten sich die Hobbysportler für die Teilnahme entschieden. Vor einer fantastischen Zuschauerkulisse gaben alle ihr Bestes in den jeweiligen Disziplinen und hatten zudem mächtig Spaß. Von links: Martin Kirchhoff, Inge-Lore Kirchhoff, Katharina Jantz, Steffi Jaksch, Lisa Marie Krause, Christoph Götz, Robin Bröckelmann, Ralf Hampe, Frank Krause, Rainer Suttrop, Thorsten Horn, Christiane Suttrop und Wolfram List.

Triathlon: Auch Senioren sind fit

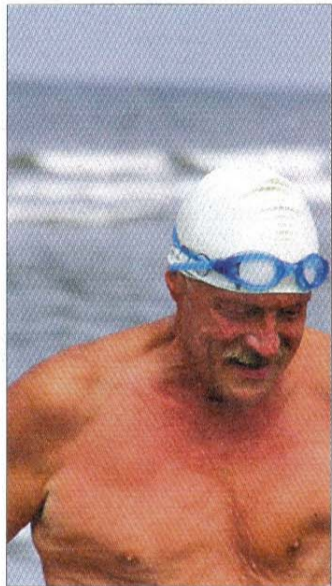
SPORT „Islandman“ war für alle Teilnehmer eine große Herausforderung

Nicht nur die jungen, auch die älteren Athleten sind stolz auf ihre Leistungen.

NORDERNEY/MHP – Zwischen zahlreichen bestens durchtrainierten Mitzwanzigern und bestens vorbereiteten Profis erblickten die 10 000 Zuschauer beim „Islandman“-Triathlon am Sonntag auch ein paar Teilnehmer der älteren Generation: Zusammen mit seinen beiden Mitstreitern Helmut Richter-Alten (Jahrgang 1944) und Dieter Visser (Jahrgang 1951) bildete Norbert Harm, Vorsitzender des Norderneyer Einzelhandelsverbands, das Team „188“. Der Name ist leicht zu erklären: „Wir sind zusammen 188 Jahre alt“, erklärt der 63-jährige Harm.

Auf die Idee, an dem Triathlon teilzunehmen, kamen die drei „Hobbysportler“ bei einer Versammlung der Deutschen

Lebensrettungshilfe. Dabei stand die Frage im Raum: „Ist man im fortgeschrittenen Alter überhaupt noch fähig, bei einem Triathlon zu bestehen?“, erzählt Harm. Und



DLRG-Mann Norbert Harm.

obwohl Harm bisher bei keinem Triathlon teilgenommen hatte, nahm er die Herausforderung an.

Die drei Disziplinen, die bei dem sportlichen Wettbewerb nacheinander zu absolvieren sind, teilten sich die drei Teammitglieder untereinander auf: Harm übernahm die 500 Meter lange Schwimmstrecke, Richter-Alten fuhr 20 Kilometer mit dem Rad und Visser lief die restlichen fünf Kilometer zu Fuß.

Nach einer Stunde und 21 Minuten war es vollbracht: Bei insgesamt 34 Teams belegte das Team „188“ den zwölften Platz. Wenn man nur die rein männlichen Teams berücksichtigt, reichte es sogar für den neunten Platz. Doch die Position sei eher unwichtig, sagt Harm: „Das Wichtigste ist, dass man am Abend sagen kann: Ich habe mitgemacht!“

Doch der Weg bis zum Ziel war nicht einfach. Harm

hatte als Brustschwimmer in Badehose neben all den jungen Kraulschwimmern in professionellen Anzügen Schwierigkeiten bei seiner Disziplin im Wasser: „Ich war schon kaputt, als ich den ersten Kontrollpunkt auf der Strecke passierte.“

Zu diesem Zeitpunkt lagen noch mehr als 300 Meter vor ihm und trotz der schwierigen Bedingungen an diesem Tag legte der 63-Jährige die Strecke in gerade mal 18 Minuten zurück. Der spätere Gewinner des „Islandman“-Triathlons, der 39-jährige Klaus Eckstein, schaffte die Schwimmstrecke in der Hälfte der Zeit.

„Wir sind stolz auf die Leistung, die wir gebracht haben“, resümiert Harm. Sein Team „188“ wollte in erster Linie gerade ältere Menschen zur Teilnahme motivieren und ein Zeichen setzen: Auch ältere Männer und Frauen können Triathleten sein.

TuS Norderney verliert in Arle mit 0:2

FUßBALL Trotz höheren Ballbesitzes nicht zum Torerfolg gekommen

NORDERNEY/SCHLI – Nach dem 3:1-Auftakt gegen Pilsu/Manslagt wollten die Norderneyer den Schwung aus ihrem guten Spiel mitnehmen und auch in Arle bei einem der Meisterschaftsfavoriten punkten und weiter Spaß haben an der neuen Saison. Doch man traf in Arle auf eine ebenfalls entschlossene und junge, kampfstärke Mannschaft.

Norderney reiste nur mit zwölf Spielern an. Der 2:0-Sieg war für die Gastgeber zwar schmeichelhaft, da aber der Aufsteiger TuS Norderney die spielerische Überlegen-

heit – zumindest in der ersten Spielhälfte – nicht in Tore umwandeln konnte, aber nicht unverdient.

Es bringt eben nichts, wenn man mehr als 60 Prozent Ballbesitz hat und die Überlegenheit nicht in einen zählbaren Erfolg führt.

Norderney begann – wie schon im ersten Spiel gegen Pilsu/Manslagt – sehr stark und hatte gleich in der Anfangsphase drei bis vier gute Torchancen zur Führung. Auch spielerisch war der TuS in der ersten Halbzeit überlegen.

Die Arler erarbeiteten sich

nicht viele Torchancen, standen sehr defensiv und laueren vornehmlich auf eine Chance zum Konter. In der 40. Minute klappte es dann. Onno Warners schoss das 1:0 für Arle.

Beflügelt durch diesen Treffer gestalteten die Arler nach der Pause die Partie ausgeglichener, zumal Norderney nach dem Wechsel, nach dem sich kein Erfolg einstellte, nachließ.

Doch Arles Spiel war weiterhin auf Konter ausgerichtet, und in der 80. Minute besiegelte Arno te Brake mit einem schnellen Gegenan-

griff die 0:2-Niederlage des TuS Norderney.

Die Norderneyer merkten nun, dass in der Kreisklasse ein anderer Wind weht. Am 5. September muss beim ebenfalls heimstarken TuS Halbe mond auf dem kleinen Platz wieder ein Punktgewinn her, um nicht gleich in den Keller der Tabelle zu rutschen. Am kommenden Sonntag bestreitet der TuS kein Spiel.

TuS Norderney: Schoon, Sanchez, Harms, Rauchmann, Dierkes, Schlieth, Hahnen, Cömertpay, J. Pommer, Friedrich, Meiling, Friedrichs.

DER LESER SCHREIBT

Zum Miteinander von Fußgängern und Fahrradfahrern schreibt dieser Leser:

Überholen fast nie im Schrittempo

Ein Freund und ich sind an einem sonnigen Sonntag im August auf dem kombinierten Fuß-/Radweg Lippestraße (Hautklinik Norderney) und Weiße Düne gewandert. Aufgrund häufigen – fast ständigen Vorbeifahrens von Radfahrern (und geringer – wenn auch gesetzlich zulässiger Wegbreite) – mussten wir sehr

häufig am rechten Wegrand hintereinander gehen. Und da einige Fahrradfahrer, die uns überholten, uns vor dem Vorbeifahren weder durch Ansprechen noch durch Klingelzeichen warnten (von einem „Blickkontakt“ ganz zu schweigen), waren wir, um uns vor Zusammenstößen zu schützen, gezwungen, den rückwärtigen Verkehr ständig beobachten zu müssen. Überholt wurden wir so gut wie nie im Schrittempo – einige Radfahrer fuhren mit sehr hoher Geschwindigkeit an uns vorbei – dies taten sie auch, wenn gleichzeitig

Fahrradfahrer entgegenkamen (dies bedeutet, dass drei Personen zu einem Zeitpunkt nebeneinander auf diesem Weg zurecht kommen mussten). Für uns als Touristen war dieser Spaziergang kein Genuss, und wir waren in zahlreichen Situationen tatsächlich unfallgefährdet. Die derzeitige Nutzungsvorgabe im Sinne eines kombinierten Fuß-/Radweges soll durch die Entscheidungsträger überdacht werden, dabei sind die tatsächlichen Verhaltensweisen der Verkehrsteilnehmer zu würdigen und nicht von einer Einhaltung der gesetz-

lichen Vorgaben zur Nutzung auszugehen. Die einzigartige Naturlandschaft (Dünen) soll für Fußgänger (ohne Stress) erfahrbar gemacht werden, ohne dass sie durch andere Verkehrsteilnehmergruppen (Radfahrer) gefährdet sind. Ohne bauliche Veränderung bildet eine grundsätzliche Trennung von Rad- und Fußgängerverkehr wahrscheinlich die einzig relevante Problemlösung – dies ist im Sicherheitsinteresse für Fußgänger und Radfahrer umzusetzen.

Herbert Zinnow Norden

DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

OSTFRIESISCHER KURIER

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

MONTAG, 23. AUGUST

Großes Interesse an Feuerwehr

Veranstaltung Spannendes Programm beim Tag der offenen Tür der Norderneyer Floriansjünger



DIENSTAG, 24. AUGUST

Auch der Nachwuchs mischt mit

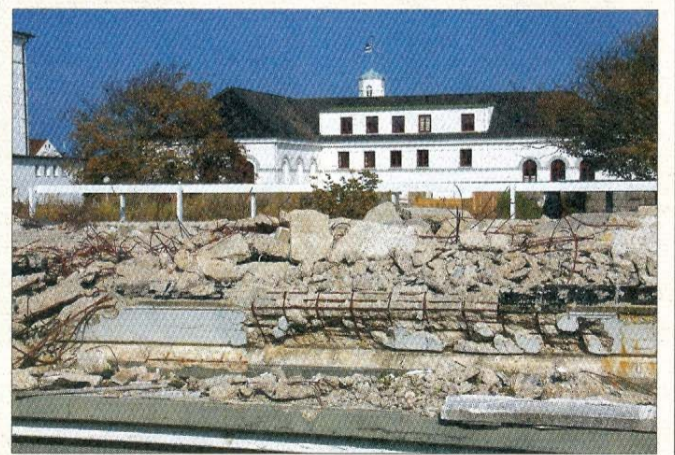
Sport TuS Norderney macht einmal mehr tüchtig Werbung in eigener Sache



MITTWOCH, 25. AUGUST

Die unendliche Geschichte

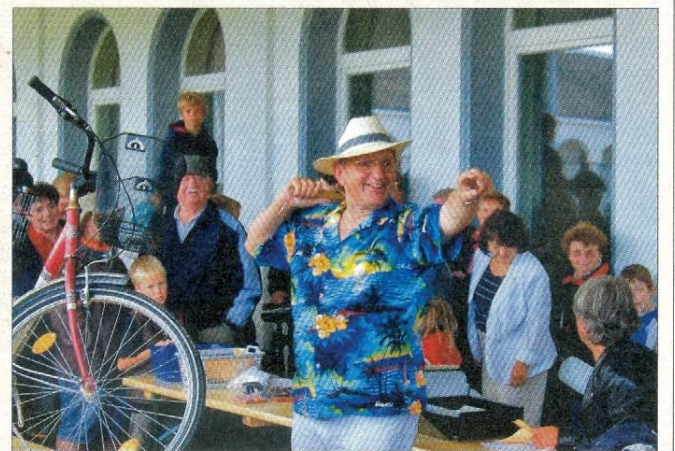
Justiz Neue Runde im Prozess um Luxus-Hotel



DONNERSTAG, 26. AUGUST

Bernd Krüger in Hochform

Aktion Stadt Norderney lässt Fundsachen versteigern



Als das Kind im Manne erwachte...

TEIL 20 Mit Beginn der Saison verwandeln sich die Badestrände in Kraterlandschaften – Es beginnt das „Bauen am Meer“

Mit der nackten Architektur gab man sich schon bald nicht mehr zufrieden.

NORDERNEY – Die Schilderung des Strandlebens wäre unvollständig, wenn nicht auf den Burgenbau eingegangen würde. Die frühesten Spuren am Strand haben sich gewissermaßen im Sande verloren.

Mit dem Beginn der Saison verwandeln sich die Badestrände in Kraterlandschaften, es beginnt das „Bauen am Meer“.

Michael Diers beschreibt den Burgenbau wie folgt: „Als das Kind im Manne erwachte, begann die planmäßig betriebene Umgestaltung der Strandlandschaft durch die Anlage von ringförmigen Sandwällen. Und dort, wo zuvor auf flachem Strand nur Maulwurfshügel auszumachen waren, wuchsen, ganz nach dem Vorbild der Schrebergärten, Sandburgenkolonien empor. Aus dem Kinderspiel wurde Strandarbeit. Mit der nackten Architektur gab man sich schon bald nicht mehr zufrieden und überzog den Wallring – Zeit war ja ausreichend vorhanden – mit Ornamentfriesen aus Muscheln und Steinen, die die Schar der Lieben eifrigst zusammengetragen hatte. Die Bekrönung der Anlage, in deren Mitte der Strandkorb thronte, stellten die aufgepflanzten Wimpel und



Strandburgen haben durchaus etwas Kriegerisches an sich, wie diese Ansichtskarte von Norderney vor Augen führt.

Flaggen in Stadt-, Landes- und Reichsfarben dar, die, zusammen mit Stadtwappen

und Inschriften, häufig ein Programm aus Nationalstolz, Vaterlandsbewusstsein und Heimatliebe verkündeten.

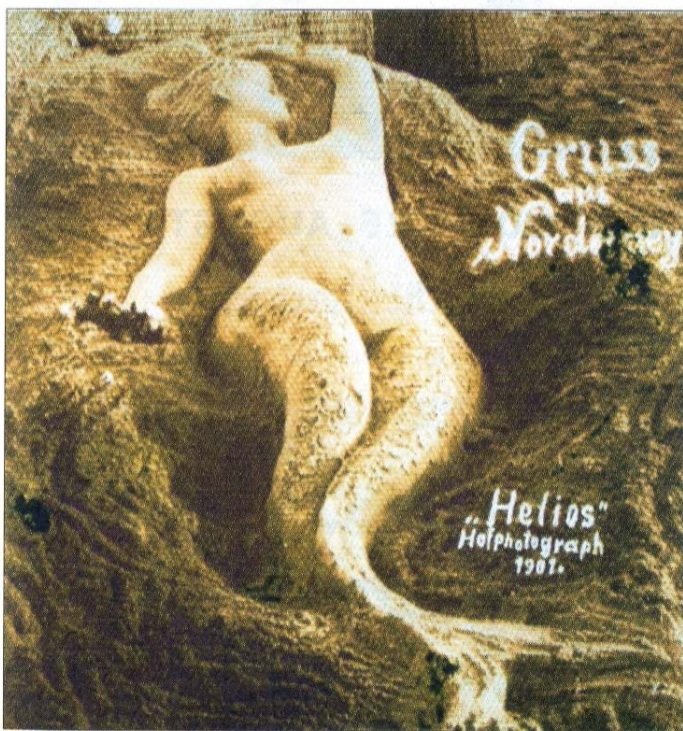
Das nötige Handwerks- und Rüstzeug für eine solche Burg lieferten ortsansässige Spezialgeschäfte, die Haus- und Wappenflaggen, Fahnenstangen und Schaufeln vermieteten.

Als Idylle erinnert sich der Schriftsteller Manfred Hausmann an den Strandburgenbau auf Langeoog: „Jung und Alt ist damit beschäftigt, aus der jeweiligen Burg ein Kunstgebilde zu machen, um morgen beim Burgenbau-Wettbewerb einen Preis zu gewinnen. Hier fügen geschickte Hände al-

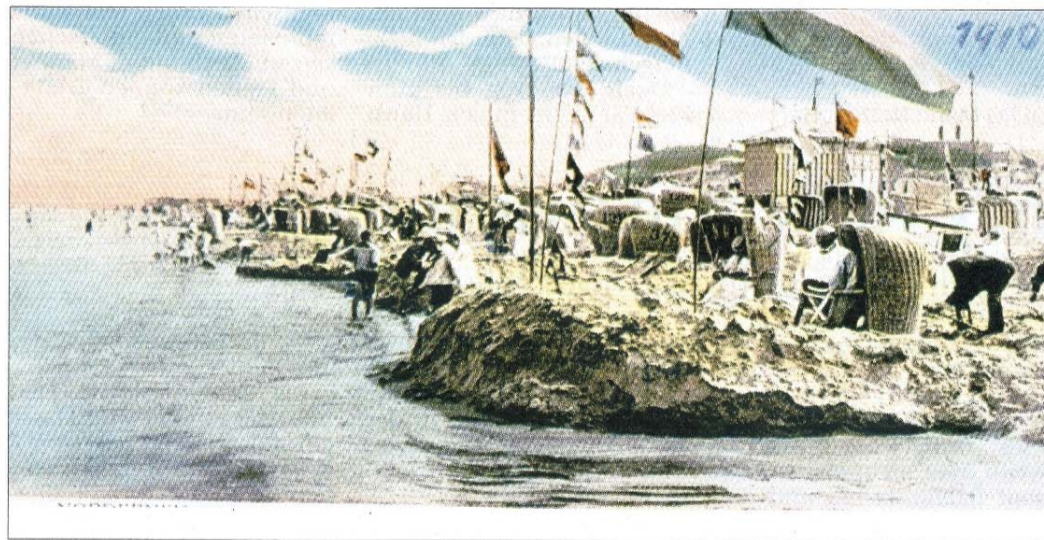
lerlei Muscheln und farbiges Strandgut auf dem glattgeklopften Sandwall zu Wappen, Schiffseblemen und Seegetier zusammen, dort wird eine scharfkantige Bastion mit Türmen und Zinnen gekrönt, anderswo formt ein werdendes bildhauerisches Genie den immer wieder mit der Gießkanne ange-

feuchteten Sand zu einem echsenhaften Ungetüm, das sich gebogenen Leibes auf dem Wall niedergelassen hat, und wieder anderswo bilden Wimpelgirlanden und Flaggen so etwas wie ein heiteres Karussell. Phantasie und Schöpferlust, wohin man blickt“.

(Fortsetzung folgt)



Gruß von Norderney mit einer Nixe aus Sand.



Selbst 1910 haben Badegäste mit Begeisterung auf Sand gebaut.



Zum regen Treiben am Norderneyer Strand vor hundert Jahren gehörte auch der Burgenbau.

Die Serie „Gesundheit aus dem Meer“ informiert über die Wandlung des Fischerdorfes Norderney zum Nordseeheilbad. Die Ausarbeitung schildert anschaulich und plausibel die Entwicklung in dem vergangenen Jahrhundert auf der Insel. Autor ist der Diplomingenieur und Architekt Jann Saathoff.

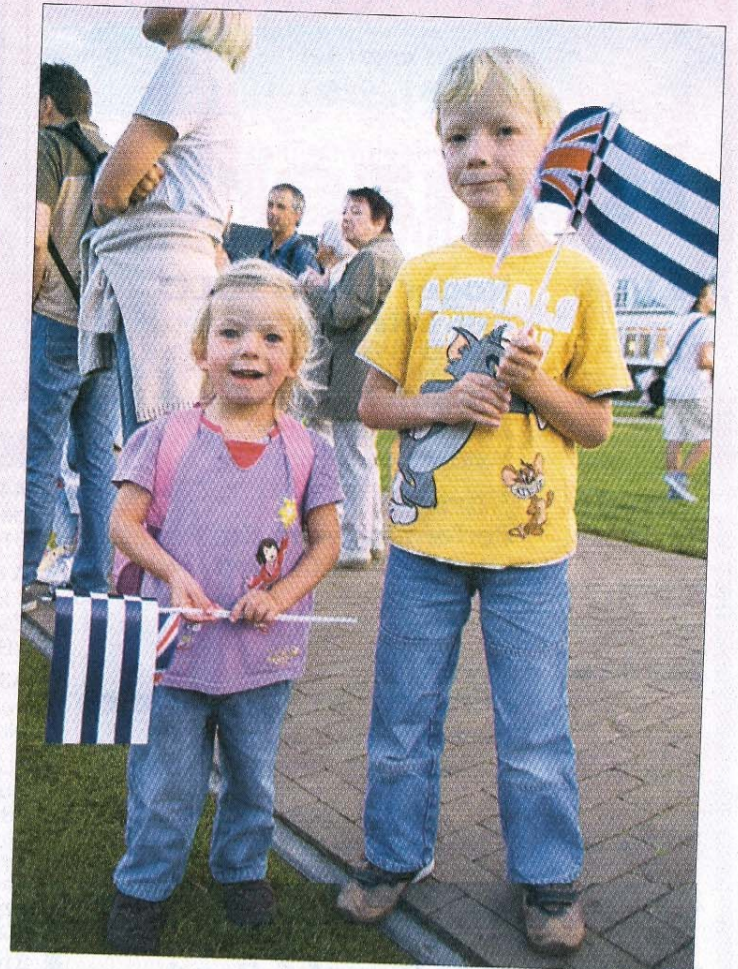
Der 1937 in Osteel (Ostfriesland) geborene Fachmann zog 1940 nach Norderney und war von 1972 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand (2000) als Bauamtsleiter Stadtbaumeister der Insel Norderney. Zuvor war Saathoff zwölf Jahre lang in den Diensten des Staatshochbauamtes Norden zuständig für die baulichen Anlagen des Staatsbades Norderney. Seinen Beruf erlernte er von der Pike auf, ging auf der Insel zur Schule, machte im Tischlerhandwerk die Gesellenprüfung und studierte in Oldenburg das Bauwesen.



Classic Night auf der Insel



Stilvoll einen schönen Abend genießen.



Auch der Nachwuchs stimmte sich ein.



Lässt kaum einen Wunsch offen: das Warschauer Symphonie-Orchester.



Ein Abend voller guter Laune.



Aufmerksam lauschen in gepflegter Atmosphäre.



Bestens aufgelegt: Kurdirektor Wilhelm Loth und Staatsbad-Vertriebschefin Margret Grünfeld.

Geschäftsanzeigen

seit mehr als **20 Jahren**

Alte Feestube



Das Café Bistro und mehr
Viktoriastraße 12 / Ecke Strandstraße
morgens ... mittags ... abends ... immer!

dienstags und freitags - ab 17.30 Uhr
Matjes-Büfett € 13,50
mittwochs und samstags - ab 17.30 Uhr
Scholle zum Sattessen € 13,50
sonntags und donnerstags - ab 17.30 Uhr
Fisch-Büfett € 13,50

- ♦ täglich geöffnet
- ♦ durchgehend Küche
- ♦ reichhaltige Abendkarte
- ♦ erstklassige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten

Bei uns sitzen Sie direkt am Meer!

Genießen Sie insulare Gastfreundlichkeit.




Le Pirate Meeres Imbiss
Winterstr. 12 • Telefon 934 956

Ihre Wochenzeitung mit der Haus-zu-Haus-Verteilung

Norderney Kurier

Wilhelmstraße 2 - 26548 Norderney
Tel. 0 49 32 / 8 69 69-0 - Fax 0 49 32 / 8 69 69 20
Mail: norderney@skn.info

Nationalparkhäuser knapp bei Kasse

Ostfriesland Magazin

Jetzt im Handel

Erntezeit
Raus aufs Land!

Farbenfrohe Herbstlandschaft

Umfrage: Hat Plattdeutsch doch eine Chance?
Das Energie-Spar-Schiff made in Ostfriesland
Tannenhausen: Handelsplatz und Erholungsort
SPECIAL: Von Orgeln und Organisten

Verlagsgeschäftsstelle Norderney · Wilhelmstr. 2 · 26548 Norderney
Tel. 04932/8 69 69-0 · Fax: 04932/8 69 69-20 · E-Mail: aboservice@skn.info

He, Norderneyer!

Ja, Sie lesen richtig:
Freudiges Ereignis, Geburtstag, Hochzeit, Ehejubiläum?

Ihre Anzeige ist kostenlos!*

Anruf genügt!

Trauerfall oder Nachruf? Auch diese Anzeigen sind bei uns kostenlos!*

*Dieses Angebot gilt für die ersten fünf Anzeigenschaltungen täglich in der Verlagsgeschäftsstelle Norderney, Wilhelmstraße 2. Dort können Sie Muster für alle Anzeigen einsehen.

Ihre Lokalzeitung für Norderney

Ostfriesischer Kurier Norderney Kurier
Verlagsgeschäftsstelle Norderney · Wilhelmstraße 2
Tel. (0 49 32) 8 69 69-0 · Mail: norderney@skn.info

Wissen, woher der Wind weht!

Abonnieren Sie jetzt die Tageszeitung „Ostfriesischer Kurier“ und Sie erhalten das „Ostfriesland Magazin“ für zwölf Monate gratis!

www.ostfrieslandmagazin.de



Schluss mit dem Eiertanz

Wir wissen, dass Sie längst wissen, wie wichtig gesunde Lebensmittel sind. Wie Sie als Verbraucherin eine gute Wahl treffen können, erfahren Sie bei uns. Wir informieren Sie: aktuell, umfassend, kostenlos.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
Am Köllinischen Park 1 · 10179 Berlin
Fax (0 30) 2 75 86-4 40 · info@bund.net



BUND
www.bund.net

Genießen Sie zwölfmal im Jahr pure Lesensfreude mit dem Lieblings-Magazin der Ostfriesen!

Lesen Sie als Neu-Abonnent den Ostfriesischen Kurier für mindestens 12 Monate und wir schenken Ihnen ein Jahres-Abonnement des Ostfriesland Magazins im Werte von **54,80 €**.

Die Rücksendung des Bestellscheines bitte an:
Ostfriesischer Kurier
Verlagsgeschäftsstelle Norderney
Wilhelmstraße 2, Norderney

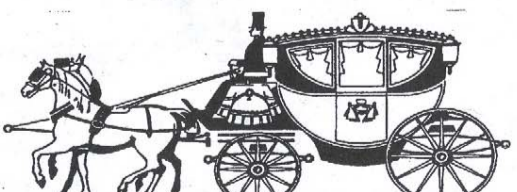


Familien-Anzeigen

To mien 90. Geburtstag hem mien Verwandskup, Nabers, Frünnen un de Heimatverein mie een heel'n groden Freud makt. Dat weer een moy'n Dag. Danke dorvör

Johann Kluin

Osterstraat, im August 2010




Nu is' sowiet:

Fatma Akovali un Jonas Dinkla
trouin sück.

Dagsöver: Kaiserstraat 2 Norderney

Saterdag um 11 Uhr in't Hochtiidsstuv



Abonnement-Beginn: _____

Sollen wir die Lieferung nach Ablauf der 12 Monate fortsetzen? Ja Nein

Name _____ Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____ Telefon _____

Bank _____ Bankleitzahl _____

Konto-Nr. _____

OMA-Bestellung kostenlos:
(Bitte ankreuzen. Angebot gilt nur innerhalb Deutschlands)

für mich. Adresse wie oben zum Verschenken

Name _____ Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____ Telefon _____

Lieferung ab: _____

BESTELLSCHEIN

Monatlicher Bezugspreis 25,20 € im Verbreitungsgebiet

*Dieses Angebot kann nur einmal pro Haushalt in Anspruch genommen werden. Es besteht kein Rechtsanspruch.

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder, wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird, durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Behörde in Textform, jedoch nicht, bevor Ihnen auch eine Vertragsurkunde, Ihr schriftlicher Antrag oder eine Abschrift der Vertragsurkunde oder des Antrags zur Verfügung gestellt worden ist und auch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG, Vertriebsabteilung, Postfach 110450, 26484 Norden

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung, wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Ende der Widerrufsbelehrung.

Unterschrift: _____

Bitte ankreuzen. Ich bin damit einverstanden, während und nach der Belieferung telefonisch und schriftlich Marketinginformationen ausschließlich vom SKN Druck und Verlag zu erhalten. Meine Daten werden nicht an andere Unternehmen veräußert.